



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Gudrun Brendel-Fischer, Oliver Jörg, Robert Brannekämper, Alex Dorow, Karl Freller, Dr. Thomas Goppel, Dr. Gerhard Hopp, Hermann Imhof, Bernd Kränzle, Michaela Kaniber, Helmut Radlmeier, Andreas Schalk, Manuel Westphal** und **Fraktion (CSU)**

Drs. 17/17833

Deutsches Museum Nürnberg

Der Landtag begrüßt ausdrücklich die Errichtung einer Zweigstelle des Deutschen Museums in Nürnberg sowie die Entscheidungen des Deutschen Museums bezüglich der konzeptionellen Ausrichtung mit dem Themenschwerpunkt „Visionen und Innovationen in Technik und Wissenschaft“ und die Standortwahl des Deutschen Museums in attraktiver und zentraler Lage, die nach intensiver Marktrecherche und Standortanalyse erfolgt ist.

Der Landtag stellt fest, dass mit den Doppelhaushalten 2015/2016 sowie 2017/2018 der Einstieg in die staatliche Förderung des Deutschen Museums in Nürnberg geschaffen ist. Hier wurden sowohl einmalige Aufbaukosten als auch Mietkosten als Bestandteil der laufenden Betriebskosten abgesichert.

Der Landtag spricht sich für eine zügige und uneingeschränkte Umsetzung dieses innovativen, vom Deutschen Museum entwickelten Projekts aus.

Er bittet die Staatsregierung weiterhin um laufende Information zum Projektfortschritt, einschließlich der auch bereits getroffenen finanziellen und planerischen Entscheidungen.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident